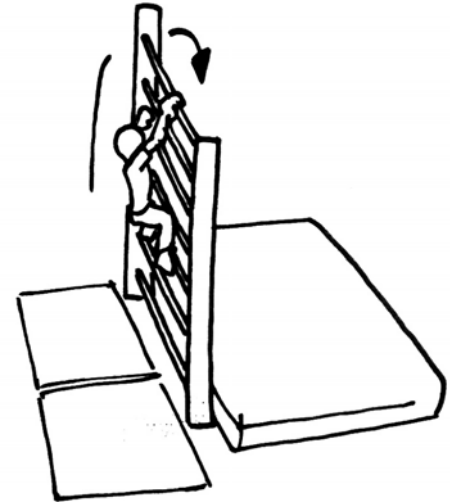




Stufe	Vorschule
Dimension	Sachkompetenz
Teildimension	Klettern
Kompetenz	Sicher und vielseitig klettern können
Niveau B	Ich kann an stabilen Geräten in die Höhe klettern und dabei eine Zusatzaufgabe lösen.



## Berg übersteigen

**Aufgabe und Durchführung** Das Kind klettert über die ausgestellte Sprossenwand und kann dabei einen Sandsack auf dem Kopf oder auf der Schulter transportieren.

**Bewertung/ Anforderung** Die mit einem Stern\* versehenen Beobachtungspunkte müssen zutreffen, damit der Test erfüllt ist. Der Test dient einer systematischen Beobachtungssituation und soll nicht als Test deklariert werden.

### Beobachtungspunkte

Das Kind...



- ...findet eine Lösung, wie es die Sprossenwand übersteigen kann.\*
- ...kann dabei einen Sandsack auf dem Kopf oder der Schulter balancieren.\*
- ...klettert sicher und flüssig.



- ...zeigt ein Überkreuz-Bewegungsmuster (re. Hand, li. Fuss, li. Hand, re. Fuss).
- ...weiss zuoberst nicht, wie das Übersteigen möglich wird.
- ...traut sich nicht, so hoch nach oben zu klettern.
- ...klettert zu schnell und unvorsichtig.
- ...koordiniert die Hände und Füße unzureichend.
- ...klettert im Passgang.

**Anweisung für die Kinder** «Traust du dir zu, diesen Berg zu übersteigen? Nimm dieses Maskottchen mit. Es setzt sich auf deinen Kopf oder auf deine Schultern. Klettere hier nach oben, übersteige die ausgestellte Sprossenwand und klettere auf der anderen Seite wieder runter ohne dein Maskottchen zu verlieren.»

**Aufbau** Sprossenwand ausstellen und mit Matten absichern.

**Material** Sprossenwand, 2-4 Matten, Sandsack

**Quelle** Eidgenössische Sportkommission (Hrsg.). (1997). Lehrmittel Sporterziehung Band 2. Bern: EDMZ. Bro 3.

**Praktische Umsetzung und Erfahrungswerte**

Zeit	ca. 1-2 Min. für 1 Kind
Organisation	Diese Testaufgabe soll als eine Station aufgebaut werden, die neben vielen anderen, wo selbständiges Tätigsein möglich ist, angeboten wird. Dadurch soll das Vorturnen und somit das Blossstellen und das Warten verhindert werden. Das zweite Kind darf starten, sobald das erste Kind die Sprossenwand überstiegen hat und am Runterklettern ist.
Testpersonen	Pro Anlage max. 4 Testpersonen
Probleme	Kinder mit Auffälligkeiten im Bereich der vestibulären Wahrnehmung, haben oft Mühe, den sicheren Boden zu verlassen. Sie sollen nicht dazu gezwungen werden. Kindern, die zuoberst nicht wissen, wie sie die Sprossenwand übersteigen sollen, kann ein Tipp, nämlich rittlings, dann bäuchlings zur Sprossenwand zu klettern, gegeben werden. Es besteht die Gefahr, dass ein Kind dem anderen beim Klettern auf die Finger steigt. Entweder betont man in der Schüleranweisung, dass die Kinder auf die Finger der anderen achten müssen, oder die Kinder klettern versetzt an der Sprossenwand.